



## **Kleine Anfrage**

**des Abgeordneten Kianusch Stender (SPD)**

**und Antwort**

**der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,  
Technologie und Tourismus (MWVATT)**

### **Nachfragen zu den Antworten der Kleinen Anfrage 20/3513**

#### Vorbemerkung des Fragestellers:

In der Beantwortung zu Frage 2 schreibt die Landesregierung<sup>1</sup> „Als Teil der Vollzugsbedingungen müssen sich Bund, KfW und das Land Schleswig-Holstein nun mit Lyten auf einen Realisationsrahmen für die deutschen Aktivitäten rund um das Projekt Northvolt Drei in Heide einigen. Die Landesregierung wird den weiteren Prozess weiterhin eng begleiten.“

1. Welche konkrete Rolle spielt das Land Schleswig-Holstein bei der Einigung auf einen Realisationsrahmen mit Lyten?

#### Antwort:

Für die Projektplanung und die Erarbeitung eines Realisationsrahmens ist grundsätzlich das Unternehmen Lyten Inc. („Lyten“) verantwortlich. Für den deutschen Realisationsrahmen mit Lyten ist es daneben erforderlich, die geschlossenen Verträge mit Northvolt, die Auswirkungen auf das Land haben

---

<sup>1</sup> <http://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl20/drucks/03500/drucksache-20-03513.pdf>

könnten, zu prüfen und Anpassungsbedarfe abzustimmen. Die Rolle des Landes umfasst in diesem Zusammenhang Fragen zur Finanzierung der deutschen Tochtergesellschaften von Northvolt sowie zu erforderlichen Genehmigungsprozessen.

2. Wie sieht der konkrete Zeitplan für die Verhandlungen und Gespräche rund um den Realisationsplan aus?

Antwort:

Das Unternehmen Lyten erstellt derzeit einen Zeitplan sowie eine Priorisierung für die Aufgaben im Zusammenhang mit der Übernahme der schwedischen und deutschen Aktivitäten von Northvolt. Erst nach Abschluss dieser Schritte wird der Zeitplan für weitere Verhandlungen und Gespräche zum Realisationsrahmen festgelegt.

3. Haben bereits direkte Gespräche zwischen Lyten und dem Land Schleswig-Holstein stattgefunden? Wenn ja, mit welchem Inhalt und Ergebnis?

Antwort:

Ja. In dem laufenden Verfahren steht das Land mit den Beteiligten in einem vertraulichen Austausch, um die nächsten Schritte im Zusammenhang mit dem Projekt in Heide abzustimmen.

4. Plant die Landesregierung, die für Northvolt vorgesehene TCTF-Förderung auch Lyten verfügbar zu machen?

Antwort:

siehe Antwort zu Frage 1.

5. Wie steht die Landesregierung zu den Forderungen von Lyten, weitere staatliche Mittel für den Fortbestand der Unternehmensstruktur in Schweden und Deutschland zu erhalten?

Antwort:

siehe Antwort zu Frage 1.